

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 430

Vom 17.10.2017 von 14:17 bis 16:01 Uhr

Sitzungsleitung: **Hendrik Reichenberg**

Protokoll: **Timo Cramer**

Beschlussbuch: **Jasmin Selchow**

Anwesend:

Matthias Schaffartzik	Dino Kussy	Inessa Azizova	Hendrik Klöß
Julia Wucherpfennig (Kai)	Hendrik Reichenberg	Jasmin Selchow	Sebastian L. Hauer
Hendrik Fuchs	Rico van Endern	Jasmin Bruns	Timo Cramer

Abwesend:

Jakob Vogt (E)	Lena Krieg (E)	Alexander Brockmann (E)	Cordt von Egidy (E)
----------------	----------------	-------------------------	---------------------

Gäste:

Christoph Stahl	Julian Schilling	Felix Hoffmann
Sebastian Peisker	Kevin Vorrath	Caroline Ohk

Inhaltsverzeichnis

1	ToDos	2
2	Post	2
3	Mails	2
4	Berichte	3
5	Karaokefestplatte	3
6	Halloween-Karaoke	4
7	Salatschüsseln	4
8	Ausleihe	4
9	EF50-Party mit dem Yps	5
10	Sonstiges	6
11	Newsletter	7

14:17 Uhr Die Sitzung wird eröffnet.

1 ToDos

Beginn des TOPs: 14:17

Protokolle

- 423 – „ging herum in v2“
- 428 – „ging herum in v1“
- 429 – „ging noch nicht herum“

ToDos

Alt:

- Büroschrank für Gremien ausräumen → Hendrik R. → die Schlüsselbeschaffung betreffend noch keine Rückmeldung aus dem Dekanat

2 Post

Beginn des TOPs: 14:17

- Werbung für die Labortage 2017, 10-12. November im Hackerspace „Das Labor“
- Werbung für die SinoJobs Career Days, 15. November in Düsseldorf, 17. November in München

3 Mails

Beginn des TOPs: 14:18

- Victoria Hilpert: Einladung zur FsRK¹ am 18.10.17
- Bis zum 25.10.2017 können noch Vorschläge für den Lehrpreis der TU Dortmund eingereicht werden.
- Sonstiges:
 - Master-Abwerbung
 - IEC-Newsletter Oktober
 - Bald startet die Bewerbungsphase für das Huawei-Studentenprogramm „Seeds for the Future“ (Bildungsreise nach China).
 - Die SinoJobs Career Days finden am 15.11.2017 in Düsseldorf und am 17.11.2017 in München statt.
 - Die FIF-Konferenz 2017 mit dem Thema „TRUST – Wem kann ich trauen im Netz und warum?“ vom 20.-22.10.2017 in Jena statt.
 - studienstrategie.de hat über 200 Artikel zum Thema besseres Studieren.

¹Fachschaftsrätekonferenz

- democy, ein Startup aus München, sucht IT-Werksstudenten und -Praktikanten und fragt an, wo sie einen Aushang veröffentlichen können.
- Am 17.11.2017 ist in Düsseldorf der jobvector career day.
- An der Fern-Universität Hagen ist ein Stelle als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrgebiet Mensch-Computer-Interaktion ausgeschrieben.
- „Deutschlands 100 Top-Arbeitgeber“ ist noch bis zum 31.10.2017 kostenlos bestellbar.
- Das Entrepreneurship-Zentrum Witten veranstaltet Mitte November eine 3-tägige Breathe Startup Challenge.
- UniBind-Werbung

4 Berichte

Beginn des TOPs: **14:26**

- Inessa:
 - Heute endet der Mentoring-Info-Desk. Es lief ganz gut; sie konnten einigen Erstis helfen.
- Rico:
 - Die Verlängerungskabel hängen jetzt hinten im Büro nahe der Leiter.
- Felix:
 - Am Mathe-Helpdesk (HöMa) wird den Informatik-Studierenden wenig geholfen.
- Maddog:
 - Die Therme an der Wand in der Küche ist undicht. Vielleicht sollten wir dem Hausmeister Bescheid sagen.
- Kai:
 - Die Anmeldung für die KIF ist schon länger offen.
- Timo Cramer:
 - Hardware-AG-Termin steht fest: donnerstags 16–18 Uhr.
- Jasmin S.:
 - Am 8.12. veranstalten Jasmin S. und Hendrik K. ein Mario-Kart-Turnier.
- Hendrik R.:
 - Es gibt auf den Studienbescheinigungen immer noch die Fachschaft „Angewandte Informatik“, die nicht existiert. Er kümmert sich bereits um Korrektur.

5 Karaokefestplatte

Beginn des TOPs: **14:27**

- Für Karaoke-Veranstaltungen soll eine 2 TB-Festplatte (2,5 Zoll) angeschafft werden. Diese wird etwa 100 € kosten. Die alte Festplatte ist noch nicht kaputt, aber wir haben auch kein Backup.

Finanzbeschluss

Beschlusstext:

Der FsR stellt 100 € für eine Festplatte zur Verfügung.

Ja Nein Enthaltung

11 0 1

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 12

6 Halloween-Karaoke

Beginn des TOPs: 14:34

- Am 3.11. würde Hammy gern ein Nach-Halloween-Karaoke stattfinden lassen. Gerne dürfen sich interessierte Personen zur Organisation bei ihm melden. Die Veranstaltung muss auch beim Dekanat angemeldet werden.

7 Salatschüsseln

Beginn des TOPs: 14:37

- Hauer hat 10 grüne Schüsseln angeschafft für 0,99 € das Stück. Dieses Geld würde er gern erstattet bekommen.

Finanzbeschluss

Beschlusstext:

Der FsR erstattet Sebastian Hauer 9,90 € für Salatschüsseln.

Ja Nein Enthaltung

11 0 1

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 12

8 Ausleihe

Beginn des TOPs: 14:41

- Es erscheint sinnvoll, dass nicht nur FsRler Gegenstände ausleihen dürfen.

Finanzbeschluss

Beschlusstext:

Der FsR genehmigt büroberechtigten Personen die Ausleihe von Gegenständen gemäß der Ausleihformalia.

Ja	Nein	Enthaltung
9	0	3

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 12

9 EF50-Party mit dem Yps

Beginn des TOPs: 14:49

Für diesen Tagesordnungspunkt gibt Hendrik R. die Sitzungsleitung ab an Hauer.

- Es gibt den Plan, mal wieder eine Informatik-Party zu veranstalten und dies in der EF50 in Kooperation mit dem Yps² am 1.12.2017 stattfinden zu lassen. Der FSR hat sich bisher positiv ausgesprochen. Hendrik R. hat dafür 3500 € beantragt.
- Frage: Letzte Woche hieß es, ab 8500 € Einnahmen machen wir Gewinn. Heute wird behauptet, wir machen ab etwa 5000 € Gewinn. Wie kommt es zu dieser Veränderung?
 - Hendrik R.: Das war letzte Woche eine grobe Schätzung basierend auf Erfahrungswerten, bis heute wurde nachgerechnet.
- Frage: Wie ist unser Kontostand? Können wir uns das erlauben?
 - Kai: Geld haben wir genug. Nur die geplante Aufteilung des Geldes zwischen Fsl³ und Yps ist rechtlich fraglich.
- Frage: Wie ist der Plan für die Geldaufteilung?
 - Hendrik R.: Bis 3500 € geht der Gewinn an uns, ab dann zur Hälfte jeweils an das Yps und an uns.
- Wollen wir überhaupt Gewinn machen? Das Yps war ein Ort, in dem wir zusammenkamen, das ist jetzt komplett weg.
 - Hendrik R. hat sich erkundigt. Wir müssen keine Gewinnabsichten haben.
 - Ziel ist auf jeden Fall, dass wir eine schöne Veranstaltung haben, wenn sogar schon Professoren nachfragen, ob wir nichtmal wieder ein Event machen können.
- Anmerkung: Letztens hieß es noch „Oh mein Gott, wir haben soo viel Geld, wie werden wir das noch los!? Wir müssen das unbedingt loswerden“, jetzt plötzlich können wir das nicht mehr?
- Anmerkung: Gerne können wir häufiger Veranstaltungen machen, nur die ganzen FSRLer wollen sich häufig nicht engagieren.

15:07 Uhr: Kevin kommt.

²Studentenkneipe in der Baroper Straße

³Fs Informatik

- Es werden Zweifel geäußert, dass es so viel bringt, ein „Yps-Revival“ zu machen und damit vielen Studenten zu nutzen, wenn sich vielleicht 50 Studenten immer im Yps trafen.
 - Anmerkung: Dann könnten wir auch jede Adventsfeier sein lassen, denn auch da kommt meistens nur der Dunstkreis.
- Vorschlag: Um diese Ungleichheit bei der Gewinnaufteilung zu vermindern, könnten wir auch vertraglich regeln, dass das Yps zukünftige O-Phasen-Partys für uns ausrichtet.

15:15 Uhr: Caroline kommt.

- Zur Finanzlage des Yps: die Sommerfeste warfen nicht viel Geld ab. Alles an Gewinn ging bereits in die Renovierung.
- Die Kooperation mit dem Yps würde uns auch Vorteile durch Kontakte bringen, die uns z. B. zu einem beheizten Bierwagen führen.

GO-Antrag

Es wird von Hendrik R. ein GO Antrag auf *Punkt 8: Durchführung eines Meinungsbildes* gestellt. Da es **keine** Gegenrede gibt, wird dem **GO-Antrag direkt stattgegeben**.

Meinungsbild: Wie soll das Geld zwischen Fsl und Yps aufgeteilt werden? Jeder hat eine Stimme pro Option.

Option	Stimmen
Kostendeckung Fsl, Rest 50/50	13
Kostendeckung Fsl, Rest Yps	9
Kostendeckung Fsl, Gewinn bis Vorauszahlung ans Yps, dann 50/50	9

15:36 Kevin geht

- Es wird darauf hingewiesen, dass Variante 2 wahrscheinlich zu einer geringeren Zahl an Helfern führen könnte, wenn alle weiteren Einnahmen nur noch an das Yps gehen.

Finanzbeschluss

Beschlusstext:

Der FsR stellt 3500 € für eine Party in Kooperation mit dem Wohnheimrat der Baroper Straße zur Verfügung. Das Geld wird vollständig zurück erwartet.

Ja Nein Enthaltung

9 0 3

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 12

10 Sonstiges

Beginn des TOPs: 15:48

- Hendrik R.: Wer geht zur FsRK? Hauer und Fuchs melden sich.

- Häufig sind hier Aushänge im CZI, die nicht durch Inessas Hände gingen. Viele Leute hängen ihre Aushänge einfach so aus. Bitte haltet euch an das Standardvorgehen für Aushänge!
- Caroline bringt notgedrungen ihren Hund derzeit mit zur Uni. Die Hausordnung erlaubt dies nicht.
 - Ein Großteil der Personen hat keine Probleme damit. Dennoch gibt es auch Personen, die sich beschwert haben, jedoch nicht bei ihr direkt.
 - Hunde halten durchaus mehrere Stunden allein zuhause aus.
 - Es gibt Berichte von Hunden in Vorlesungen.
 - Dennoch sollte das eine Ausnahme und nicht der Regelzustand sein!
 - Als FSR können wir gern mal in Erfahrung bringen, ob man in Uninähe seine Tiere in Betreuung geben kann.

11 Newsletter

Beginn des TOPs: **15:59**

- Halloween-Karaoke am 3.11., Helfer melden sich bei Hammy
- Wir organisieren eine Party am 1.12.
- Der neue Hardware-AG-Termin ist donnerstags 16–18 Uhr.

16:01 Uhr Die Sitzung wird geschlossen.